



MINT-Region A³



Herzlich Willkommen zur
Vorstellung der MINT-Region
A³ aus Augsburg (Bayern)

Schwerpunkt: Finanzierungs- und Organisationsmodelle



M.A. Sandra Burger
Vertretung MINT-Managerin
MINT-Region A³
Leitung MINT_Bildung AMU
Universität Augsburg



Dr. Marietta Menner (in
Elternzeit)
MINT-Managerin MINT-
Region A³
Leitung MINT_Bildung
AMU Universität Augsburg

Was haben wir heute vor?

- Vorgeschichte der MINT-Region A³
- Start der MINT-Region A³ und Verstärkungskonzept der Uni Augsburg
- Aufgaben und Strukturen der MINT-Region A³
- Einblick in die Angebote der MINT-Region

MAI BILDUNG

Aus- und Weiterbildung
im Bereich der
Faserverbundtechnologie



Vorgeschichte der MINT-
Region A³

Das Projekt MAI Carbon Bildungsoffensive von 2012 - 2017

am Anwenderzentrum Material- und Umweltforschung (AMU)

- AMU leitete und koordinierte das Projekt MAI Carbon Bildungsoffensive, gefördert vom BMBF
- Noch keine Bildungsabteilung am AMU
- Das AMU war die Transferstelle für Technologie an der Uni Augsburg, aufgrund dieser Tatsache bekam man die Projektleitung und die Koordinierung
- Das AMU sollte zudem die Didaktik-Lehrstühle der Uni einbinden
- Projekt, das strukturell an der Uni vernetzen sollte



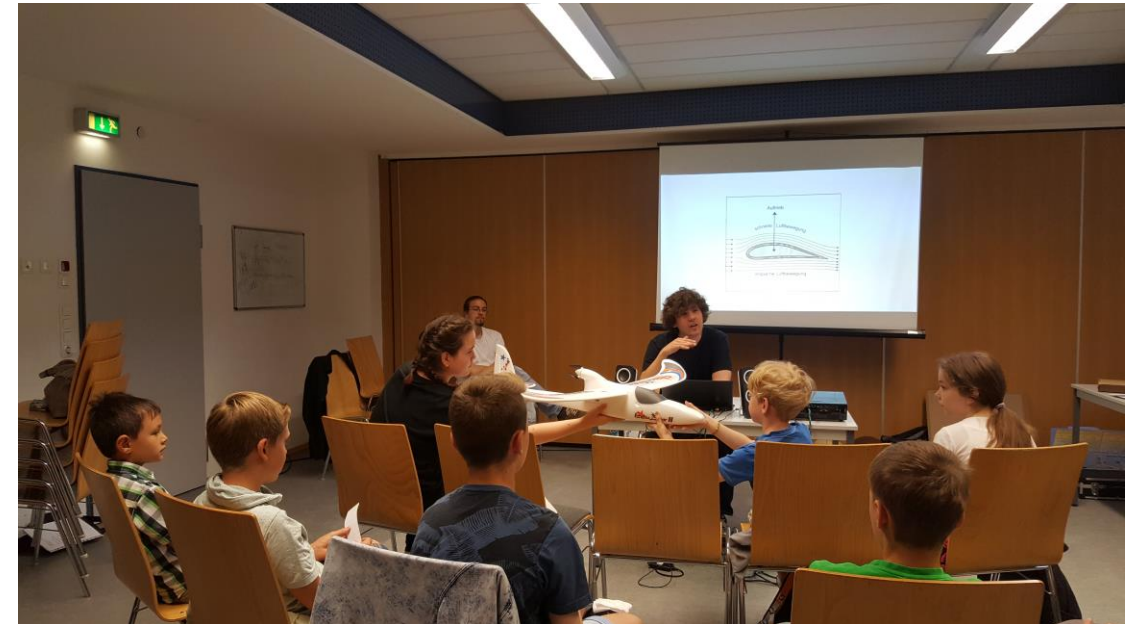
Das Projekt MAI Carbon Bildungsoffensive von 2012 - 2017

am Anwenderzentrum Material- und Umweltforschung

Im Projekt sollte ein durchgängiges Aus- und Weiterbildungskonzept zur die Faserverbundbranche entwickelt werden.

Es wurden Angebote erstellt für:

- den Kinderkarten (Schulung von Erzieher*innen, Programme für Kinder im Deutschen Museum in München)
- die Schulen (Lehrkräftefortbildungen, Unterrichtsmaterialien, Einrichtung eines Faserverbundschülerlabors (Geburtsstunde eines Schülerlabors an der Uni Augsburg!))
- Technikerschulen und Berufsschulen
- bis zur Entwicklung eines Bachelor-Studiengangs Faserverbund an der Hochschule Augsburg



Das Projekt MAI Carbon Bildungsoffensive von 2012 - 2017

am Anwenderzentrum Material- und Umweltforschung

Während des Projekts bereits

- enger Kontakt zu den regionalen Bildungsakteuren
- Viele unkoordinierte MINT-Angebote in der Region
- es wurde klar, dass Netzwerkveranstaltungen zur Abstimmung von MINT-Aus- und Weiterbildungsangeboten von Nöten sind.

Verstetigung:

- Im letzten Projektjahr wurden von der Projektleitung der MAI Carbon Bildungsoffensive weitere Drittmittelprojekte im MINT-Bereich beantragt, um Weiterfinanzierung an der Uni Augsburg zu ermöglichen. Hierzu gehörte auch die Beantragung der MINT-Region A³ im Jahr 2016 über das bayerische Förderprogramm MINT-Netz Bayern.





MINT-Region A³



Start der MINT-Region A³ und
Verstärkungskonzept der Uni
Augsburg

Die MINT-Region A³ ab 2017

am Anwenderzentrum Material- und Umweltforschung

Verstetigung war erfolgreich!

- Dr. Menner hatte zum Ende der MAI Carbon Bildungsoffensive fünf weitere Drittmittelprojekte mit einem Gesamtvolumen von 6 Millionen Euro und mit Laufzeiten bis ins Jahr 2022 eingeworben.
- Eines davon war die MINT-Region A³, die zum April 2017 als eine der ersten MINT-Regionen im MINT-Netz Bayern startete.
- Der Geldgeber (Bayerisches Staatsministerium für Unterricht und Kultus) verlangte mit der Bewilligung ein Konzept für die Verstetigung der MINT-Region über weitere zwei Jahre nach Ende der zweijährigen Förderphase.
- Diese war durch die weiteren Drittmittel abgesichert.

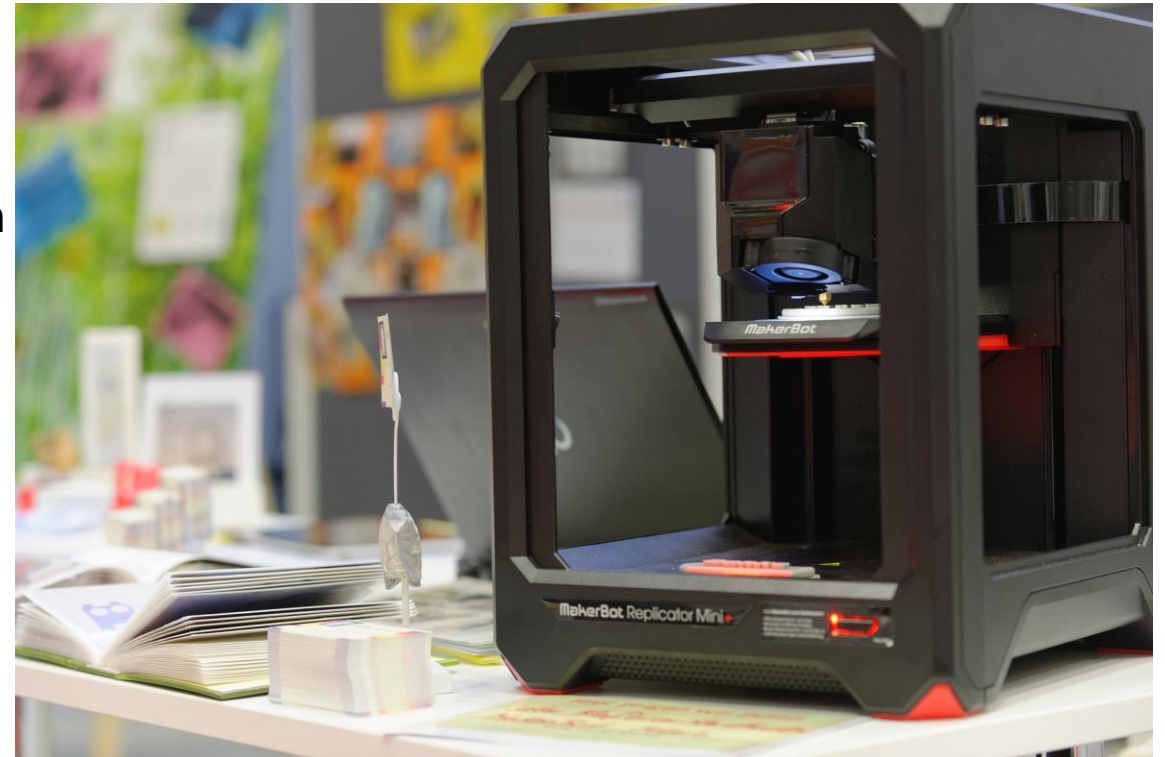


Gründung Geschäftsbereich AMU MINT_Bildung

am Anwenderzentrum Material- und Umweltforschung

Durch diese Ausgangslage entschied sich der Vorstand des Anwenderzentrums Material- und Umweltforschung im Jahr 2017 dazu, einen eigenen Geschäftsbereich MINT_Bildung zu gründen, dessen Leitung Dr. Menner übernahm. In diesem Zusammenhang wurde ihre Stelle entfristet.

Frau Dr. Menner ist als Wissenschaftlerin eingestellt, weil sie in den MINT-Bildungsprojekten auch wissenschaftlich mitarbeitet und als Gymnasiallehrerin didaktischen Input für das Schülerlabor etc. gibt. Mit der Gründung des Geschäftsbereichs wurde auch die Entscheidung getroffen, die Koordinierung der MINT-Region A³ langfristig an der Uni zu etablieren.



Gründung Geschäftsbereich AMU MINT_Bildung

am Anwenderzentrum Material- und Umweltforschung

Die Universität finanziert eine 0,5-Stelle von Frau Dr. Menner für die Leitung des Geschäftsbereichs MINT_Bildung, zu der auch die Koordinierung der MINT-Region A³ gehört.

Die andere 0,5-Stelle von Frau Dr. Menner ist ebenfalls entfristet, Frau Dr. Menner wirbt hierzu aber selbstständig Drittmittel ein.

- Die Verstetigung des Geschäftsbereichs und auch der MINT-Region ist zu einem gewissen Teil auf Drittmittel angewiesen!

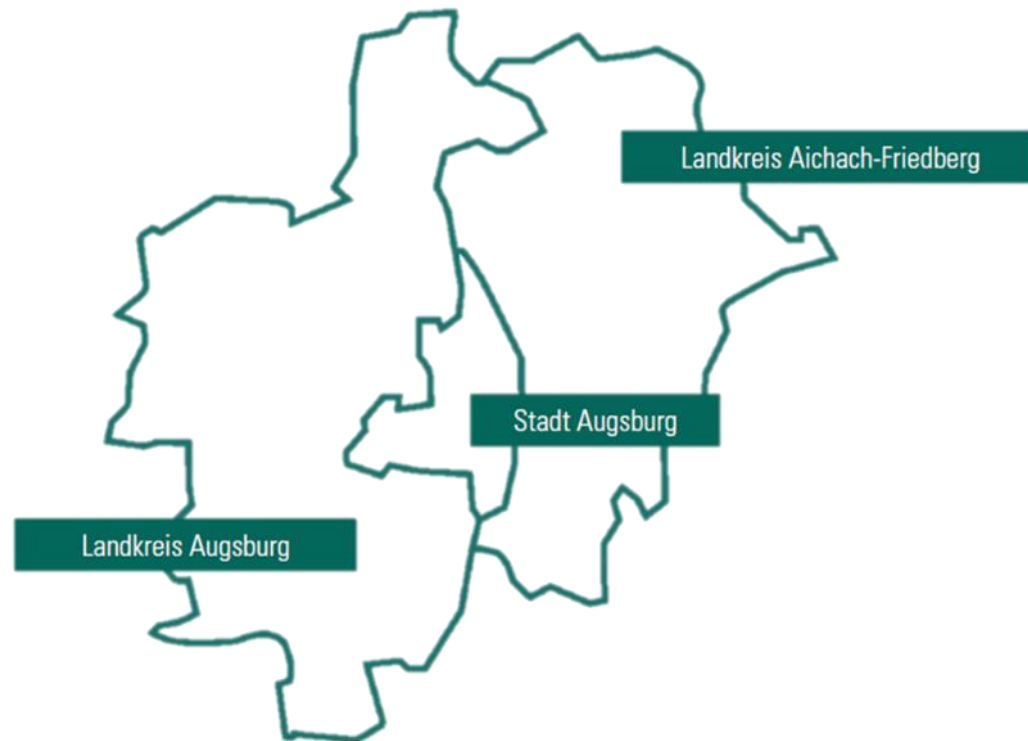




Aufgaben und Strukturen der MINT-Region A³

Die MINT-Region A³

= Netzwerk zur Förderung der MINT-Bildung vom Kindergarten bis zur Entscheidung für ein Studium / eine Berufsausbildung.



Bildungsregion A³, sowie Universität Augsburg, Hochschule Augsburg, Region Augsburg Wirtschaft GmbH, sowie Schulen, Kammern und zahlreichen Partnern aus den Bereichen Bildung, Politik, Wirtschaft, Industrie und Forschung der Region A³

Die MINT-Region A³

Dieser Projektverbund entscheidet über Projektanträge, die gemeinsam für die Region gestellt werden, über zentrale Veranstaltungen (wie zum Beispiel den MINT-Aktionsabend) und zentrale Werbematerialien (MINT-Broschüre).



Die MINT-Region A³

Die Koordinierungsstelle der MINT-Region A³ nimmt an Veranstaltungen der MINT-Anbieter teil und stellt dort die Angebote der MINT-Region vor, wirbt neue Netzwerkpartner*innen etc.

Ebenso hält die Koordinierungsstelle den Kontakt zu den Schulen der Region und verteilt, gesammelt für alle MINT-Anbieter, die MINT-Angebote, Veranstaltungen etc..

Die Koordinierungsstelle unterstützt die MINT-Anbieter der Region auch bei der Weiterentwicklung ihrer Programme. So wurde beispielsweise die MINT-Qualitätsoffensive sehr erfolgreich umgesetzt.



Fazit

Drittmittel, Spendengelder und Kooperationen!

- Finanzierung und Arbeit der MINT-Region A³ möglich durch die **kontinuierliche Einwerbung von Drittmittelprojekten, Spendengeldern und Kooperationen**
- Beispiel DLR: DLR finanziert das Schülerlabor der Uni Augsburg jährlich mit 50.000 € mit, die Uni Augsburg bringt selbst 100.000 € pro Jahr in das Schülerlabor ein.
Für die finanzielle Unterstützung firmiert das Schülerlabor unter dem Namen „DLR_School_Lab Uni Augsburg“, es werden Experimente der Forschungsschwerpunkte der DLR-Institute vor Ort (Augsburg hat zwei DLR-Institute in Laufweite des Campus der Uni Augsburg) in das Schülerlaborprogramm eingebunden und die komplette Bewerbung findet unter einem gemeinsamen Corporate Design statt.
- Einbindung der Unternehmen der Region in die MINT-Region A³ gestaltet sich eher schwierig. Unternehmen machen bei Aktionstagen, wie dem Forscherinnencamp oder dem MINT-Aktionstag mit und stellen dafür Personal zur Verfügung oder betreuen P-Seminare, spenden Material für das Schülerlabor etc. Finanziell wollen sie sich aber in der Regel nicht beteiligen.

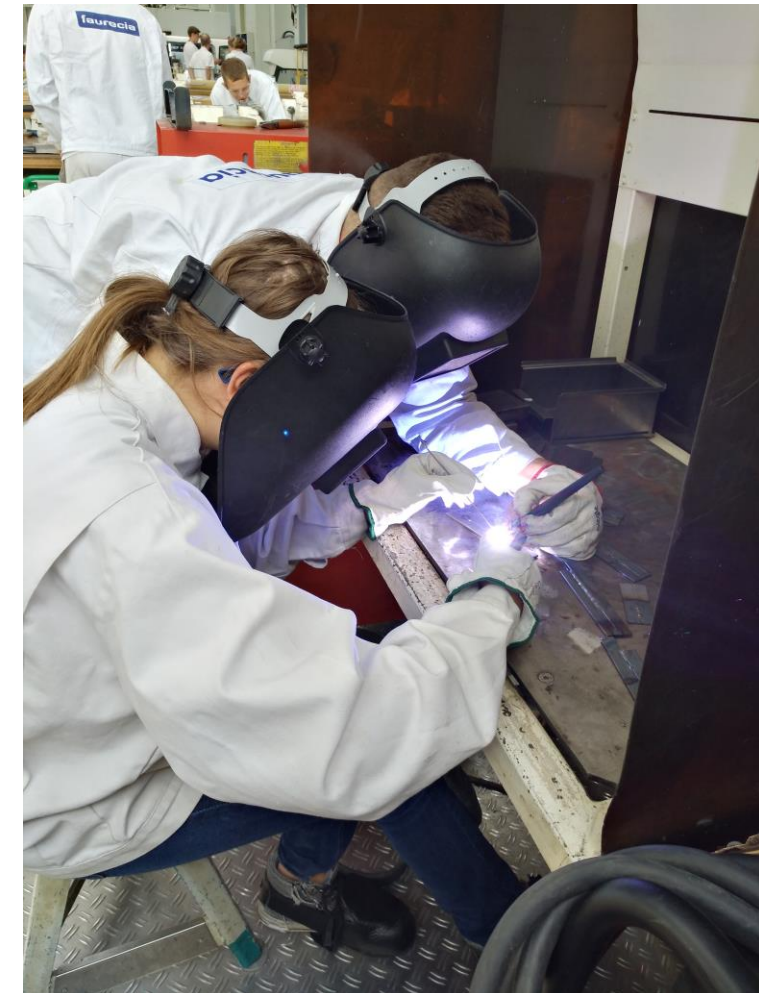


Einblick in die Angebote der MINT-Region

Die MINT-Region A³

Nicht nur Koordination, sondern auch Anbieter von MINT-Bildungs-Angeboten

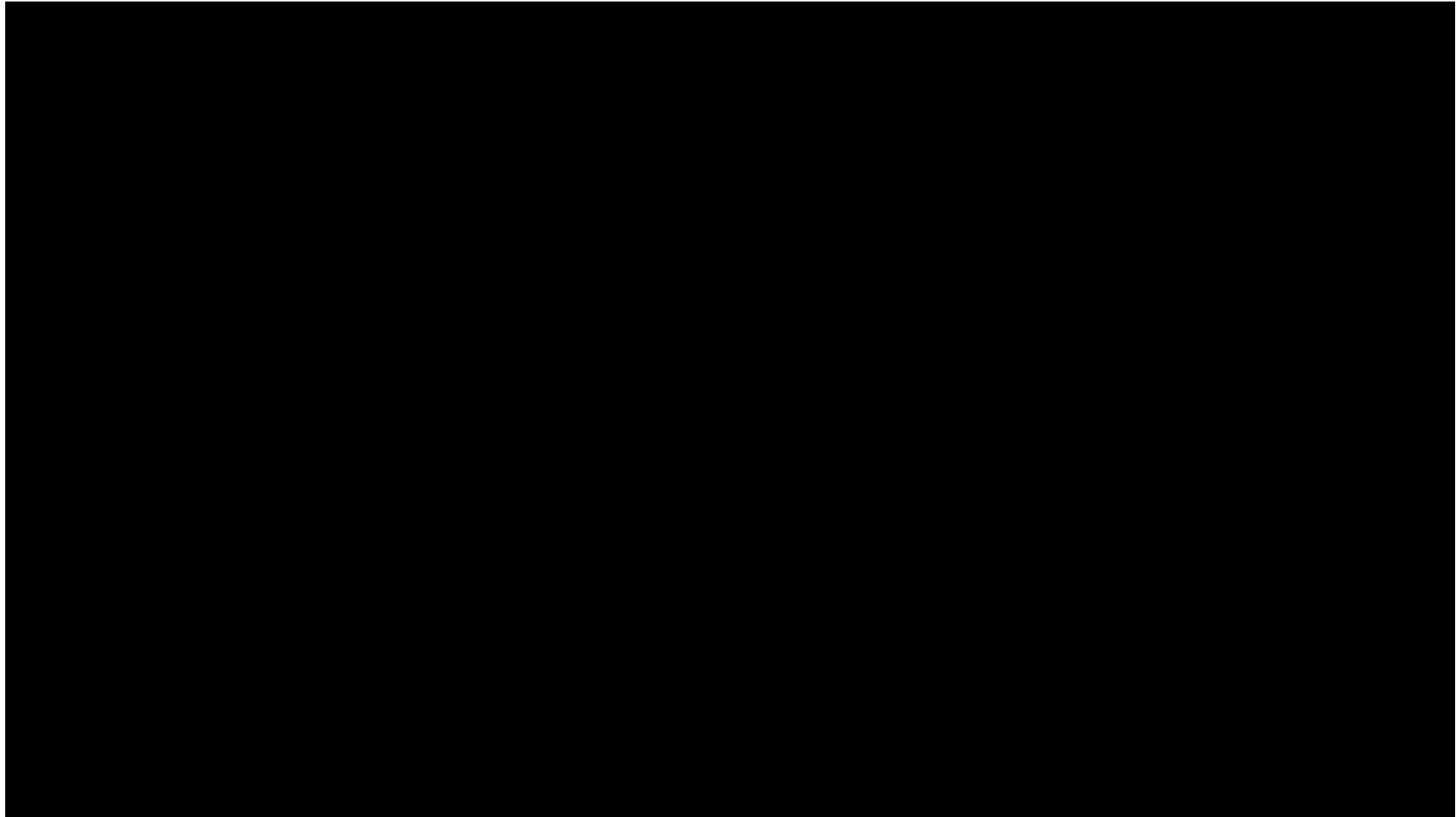
Universität Augsburg ist nicht nur Koordinator, sondern entwickelt auch selbst MINT-Lehr-Lernmaterialien, bietet MINT-Lehrkräftefortbildungen an, bietet MINT-Wettbewerbe an und betreibt das DLR_School_Lab der Uni Augsburg. Somit ist die Uni also auch MINT-Anbieter in der MINT-Region A³.





- Virtuelle KinderUni am Samstag, 12.06. zum Thema Nano, <https://www.uni-augsburg.de/de/portal/kinderuni/>
- Start des MINT-Wettbewerbs Lego League Junior (Kinder von 6 bis 12 Jahren)
- Preisverleihung der Dr. Hans-Riegel-Fachpreise (W-Seminararbeiten)
- Instagram-Programm „Das find‘ ich MINT“ aktuell: Wetten dass-Version
- Diese Woche (10./11.06.) Aussteller bei der Woche der Umwelt mit einem unserer Drittmittelprojekte

Aktuell – MINT_Bildung auf der Woche der Umwelt



Vielen Dank für Ihre
Aufmerksamkeit!

Zeit für Fragen!



Sandra Burger

MINT_Bildung AMU Universität Augsburg

Sandra.burger@amu.uni-augsburg.de

Weitere Informationen unter:



Twitter

@amu_uniaugsburg



Facebook

AMU Universität Augsburg



Instagram:

mint_uni.augsburg